Wir als Leitung der Heime Schloss Werneck formulieren folgende Qualitätspolitik:

1 Respektierung der Souveränität der Bewohner

Durch psychische und körperliche Erkrankungen und daraus resultierender Hilfsbedürftigkeit ist die Selbständigkeit unserer Bewohner in unterschiedlichem Umfang eingeschränkt. Unabhängig vom Ansehen der Person, ihres Geschlechts, ihrer Abstammung, ihrer Herkunft, ihrer Religion und politischen Anschauungen ist es uns ein Hauptanliegen, allen Bewohnern gleiche Achtung entgegen zu bringen. Hilfe zur Selbsthilfe wird gegeben und drückt den Respekt vor der persönlichen Souveränität aus.

2 Erfüllung der Erwartungen unserer Bewohner nach qualifizierter Pflege und Betreuung

Das Wohlbefinden unserer Bewohner, bezogen auf Sicherheit und Geborgenheit, auf eine ausgewogene Ernährung und auf eine qualifizierte Pflege und Betreuung auf neuestem Stand ist uns wichtig. Angehörige, Betreuer und andere Zugehörige sollen sich ebenfalls in unserer Einrichtung wohl fühlen und sind jederzeit willkommen. Kontakte der Bewohner außerhalb der Einrichtung werden gefördert.

3 Prozessorientierung

In den Heimen Schloss Werneck werden die ausgeführten Tätigkeiten als Prozesse aufgefasst, die koordiniert und aufeinander abgestimmt werden. Auch die Zusammenarbeit mit Einweisern, Zulieferern und anderen externen Parteien wird gemäß diesem Grundsatz durchgeführt. Ziel ist dabei, die komplexen Aufgaben durch prozessorientiertes Verhalten jeweils angemessen zu erfüllen.

4 Umgang mit Risiken und Chancen

Die Sicherheit der Bewohner wird in den Heimen Schloss Werneck gewährleistet. Die Planung und Durchführung der Pflege und Betreuung wird so vorgenommen, dass möglichen Komplikationen vorgebeugt wird. Bewohner werden vor Fehlern und Irrtümern geschützt. Entsprechend des Grades möglicher Auswirkungen werden Maßnahmen zum Umgang mit Risiken und Chancen in die Prozesse integriert.
Hierzu zählt besonders ein umfassendes Hygienemanagement. Maßnahmen zum Schutz vor Infektionen und die hierzu gültigen Hygienerichtlinien werden fortlaufend aktualisiert und deren Umsetzung überwacht.

5 Transparenz der Organisation

Die Organisation stellt allen Beteiligten klare und effiziente Kommunikationsstrukturen und eindeutige Orientierungshilfen zur Verfügung. Dies wird unter anderem durch ein umfassendes Qualitätsmanagement sichergestellt.

6 Flexibilität und Effizienz der Organisation

Das Qualitätsmanagement gewährleistet die organisatorische Bereitschaft zur fachlichen und qualitativen, permanenten Weiterentwicklung der Dienstleistungen. Die Leitung der Heime Schloss Werneck ist bestrebt kontinuierliche Verbesserungen durchzuführen.

NEXUS / CURATOR - Lenkungsinformation unter Dok.-Nr. 47259 | V. 5 vom 02.05.2023 | S. 1 / 2

7 Wirksame Kommunikation und Kooperation mit der Öffentlichkeit

Das Gemeinwesen und das gesellschaftliche Umfeld der Einrichtungen sollen durch Öffentlichkeitsarbeit der Einrichtungen erfahren, dass soziale Betreuung und Pflege psychisch kranker Menschen von hoher und steigender Bedeutung für die Gesellschaft sind. Die Leistungen der Heime Schloss Werneck sollen herausgestellt werden.

8 Mitarbeiterzufriedenheit, Qualifikation und persönliche Kompetenz

Die Zufriedenheit der Mitarbeiter bei der Dienstleistungserbringung wird in den Heimen Schloss Werneck als hohes Gut angesehen. Die Beschäftigten werden in ihren fachlichen, sozialen und persönlichen Fähigkeiten weiter qualifiziert und bei der Erfüllung ihrer Aufgaben durch das Management unterstützt. Im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements werden die Gesundheit, die Motivation und damit die Beschäftigungsfähigkeit der Mitarbeiter gestärkt. Das betriebliche Eingliederungsmanagement trägt dazu bei, die Mitarbeiter ans Unternehmen zu binden und erhält gleichzeitig ihre Arbeitsplätze. Die Interessen schwerbehinderter und ihnen gleichgestellter Menschen werden durch eine Vertrauensperson vertreten. Durch professionelle Dienstleistungserbringung und die Berücksichtigung von Mitarbeiter-Interessen wird die Mitarbeiterzufriedenheit erhöht.

9 Wirtschaftlichkeit

Die Berücksichtigung von Kompetenzen und Qualifikationen der Mitarbeiter, sowie ein ressourcenorientierter Einsatz des verwendeten Materials werden gewährleistet. Alle in den Einrichtungen verwendeten Materialien und Mittel werden kontinuierlich auf Kosten-Nutzen-Wechselwirkung überprüft.

10 Innovationsbestreben

Wir unterstützen und fördern Innovationsprozesse innerhalb der Heime Schloss Werneck, indem wir für ein Umfeld sorgen, welches es allen Beteiligten ermöglicht, kreative Ideen zu entwickeln und sich bei Innovationsprojekten zu beteiligen.

11 Führungsverantwortung

Die Leitung der Heime Schloss Werneck sieht in der formulierten Qualitätspolitik eine zentrale Verpflichtung. In ihrem Handeln verhält sie sich im Sinne dieser Qualitätspolitik und schafft durch eigenes Verhalten ein entsprechendes Bewusstsein bei den Mitarbeitern.

Die Philosophie der Einrichtungen und das Handeln der Mitarbeiter drücken sich im Leit- und Pflegeleitbild der Einrichtungen aus. Die Ziele der Heime Schloss Werneck bewegen sich innerhalb dieser Politik.

Werneck, 12.04.23

Die Einrichtungsleitung der Heime Schloss Werneck

Anmerkung
Soweit im vorgenannten für Personen nur die männliche oder die weibliche Form gebraucht wurde, dient dies der sprachlichen Vereinfachung. Die Bezeichnungen beziehen sich stets auf weibliche, männliche und diverse Personen.

NEXUS / CURATOR - Lenkungsinformation unter Dok.-Nr. 47259 | V. 5 vom 02.05.2023 | S. 2 / 2